

Leitlinienreport – Ewing Sarkom 06/2023

1. Informationen zum Leitlinienreport

Diese Leitlinie wurde in Übereinstimmung mit dem, von den verantwortlichen Fachgesellschaften für ONKOPEDIA erstellten Regelwerk erarbeitet, <https://www.onkopedia.com/de/hinweise>. Die relevante Literatur wurde von den Experten ausgewählt. Quellen sind vor allem die Recherche-Datenbanken Medline (über Pubmed), Cochrane Library und Embase (über Ovid), sowie Übersichtsartikel und publizierte Leitlinien unabhängiger Organisationen. Empfehlungen sind in Textform und in Algorithmen dargestellt. Das Manuskript wurde in einem unabhängigen Peer-Review-Verfahren überprüft.

1. 1. Autorinnen und Autoren der Leitlinie

Uta Dirksen, Thomas Brodowicz, Jendrik Hardes, Wolfgang Hartmann, Yvonne Hummel, Josephine Kersting, Klaus Kraywinkel, Peter Reichardt, Beate Timmermann

Koordinator der Leitlinie: Georg Maschmeyer

1. 2. Herausgeber

| | |
|---------|---|
| DGHO | Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie |
| OeGHO | Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie |
| SGH-SSH | Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie |
| SGMO | Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie |

1. 3. Finanzierung der Leitlinie

Die Finanzierung der Leitlinie erfolgt ausschließlich durch die verantwortlichen Fachgesellschaften.

2. Ablauf

| | |
|---|------------|
| Beginn der Leitlinienerstellung / Aktualisierung | 11/2022 |
| Nominierung der Experten durch die Fachgesellschaften | 11/2022 |
| Erstellung der ersten Version | 12/2022 |
| Diskussion der ersten Version mit allen Experten | 01-05/2023 |
| Erstellung der Konsensversion | 05/2023 |
| Diskussion der Konsensversion mit allen Experten | 06/2023 |
| Erstellung der finalen Version | 06/2023 |
| Redaktionelle Anpassung | 06/2023 |
| Veröffentlichung | 06/2023 |

3. Überarbeitung / Änderungen

3.1. Inhaltlich relevante Änderungen gegenüber der Vorversion

- Die Epidemiologie der Ewing-Sarkome wurde aktualisiert.
- Die Empfehlung zur Biopsie von Metastasen wurde neu aufgenommen.
- Nach den Ergebnissen der Ewing2008-Studie wurde die Hochdosistherapie mit autologer Stammzelltransplantation als Therapieempfehlung für Pat. mit lokal begrenzten Erkrankungen und schlechtem Ansprechen auf neoadjuvante Therapie aufgenommen.
- Als Konsequenz aus der EuroEwing2012-Studie wurde VDC/IE an Stelle von VIDE als Standard aufgenommen.
- Für die primäre Resektion wurde die Empfehlung aufgenommen, keine Debulking-Operation vorzunehmen.
- Die Indikationen für eine postoperative Radiotherapie wurden spezifiziert.
- Für die Systemtherapie im Rezidiv wurde die Empfehlung von hochdosiertem Ifosfamid als Mittel der ersten Wahl aufgenommen.
- Verweise auf Register und laufende Studien wurden aktualisiert.

3.2. Automatisiertes Änderungsdokument

Über nachfolgenden Link können Sie alle vorgenommenen Änderungen nachverfolgen. Das System vergleicht die aktuell veröffentlichte Leitlinie mit der letzten archivierten Fassung.

Der rot durchgestrichene Text stellt dabei die Textpassagen dar, die aus der aktuellen Version entfernt wurden, grün markierter Text wurde hinzugefügt. Grafiken, die entfernt wurden, erkennt man an einer roten Umrandung, neue Abbildungen sind grün umrandet. Änderungen in Algorithmen und Pfaden können derzeit nicht angezeigt werden.

[Link zur automatischen Änderungsverfolgung](#)